

IM HERZEN VON HAMBURG-NORD

In den drei Stadtteilen **Eppendorf, Hoheluft-Ost und Winterhude** – im Bezirk spricht man vom Regionalbereich Eppendorf-Winterhude – wohnen viele Menschen auf engstem Raum miteinander. Durch die Alsterarme und den Stadtpark ist der Regionalbereich gleichzeitig eine grüne Lunge für unsere ganze Stadt. Mit dem Pergolenviertel ist hier eines der größten Neubaugebiete in unserem Bezirk entstanden. Der Neubau der U5 ist ein Jahrhundertprojekt: Durch die neuen Haltestellen City Nord und Jarrestraße erhalten viele Anwohnende in den nächsten Jahren eine direkte Verbindung in die Innenstadt.

VERKEHR

Ob zu Fuß, mit dem Fahrrad oder dem Auto – Verkehrsgerechtigkeit muss herrschen. Wir setzen uns für strukturelle Verbesserungen der Fußwege ein anstatt nur punktueller Reparaturen. Das bereits beschlossene Anwohnerparken soll erst dann ausgeweitet werden, wenn strukturelle Verbesserungen umgesetzt wurden. Dauerkonflikte zwischen Menschen auf dem Fahrrad und denen, die zu Fuß

unterwegs sind, sollen behoben werden (u.a. Winterhuder Marktplatz, Eppendorfer Markt, Ludolfstraße vor dem Alma Hoppe Lustspielhaus). Wir wollen außerdem Durchfahrtsverbote für Fahrräder in kleinen Parkanlagen, weil dort die Erholung Vorrang haben soll.

NATUR

Natur schützen – Freizeit gestalten:

Um die Erholungsqualität in unseren Stadtteilen zu verbessern, wollen wir unser 100-Bänke-Programm ausbauen (z.B. in der Eppendorfer Landstraße). Wir benötigen flächendeckend weitere öffentliche Toiletten, vor allem in Alsternähe. Der steigende Freizeitdruck auf der (Außen-)Alster darf Flora und Fauna nicht schaden. Wegen der immer heißer werdenden Sommer setzen wir uns für Sonnensegel auf Spielplätzen und in Parkanlagen ein sowie für den Ausbau von öffentlichen Wasserspendern. Der Hamburger Stadtpark in Winterhude hat eine enorm wichtige Bedeutung für ganz Hamburg. Wir wollen u.a. durch das Unterbinden von Dauerparken in der Otto-Wels-Straße und am Südring die Freizeitqualität erhöhen.

DEMOKRATISCHE TEILHABE IM STADTTEIL STÄRKEN

Insbesondere bei Maßnahmen der Stadtplanung und der Verkehrsplanung wollen wir die Anwohnenden frühzeitig in die Planung und Ausgestaltung einbeziehen mit dem Ziel, Konflikte schnell zu erkennen und diese zu lösen.

KULTUR

Gesellschaftlicher Austausch – Stadtteilkultur fördern: Die Unterstützung von Kulturschaffenden liegt uns besonders am Herzen, da sie einen sehr wichtigen Teil zum Austausch zwischen verschiedenen Menschen beitragen und eine tragende Rolle für den gesellschaftlichen Zusammenhalt und die Stärkung unserer Demokratie haben. Durch eine Kulturkarte mit Rabatten wollen wir die vielen Angebote der Stadtteilkultur den Menschen in Hamburg-Nord näherbringen.

BÜRGERNAHE VERWALTUNG

Umzug des Bezirksamts – Chancen für Eppendorf und die City Nord:

Das Bezirksamt verfolgt einen Umzug in das Arne-Jacobsen-Haus in Winterhude. Für die vielen Mitarbeitenden des Bezirksamts und seiner verschiedenen Abteilungen, sowie für die Menschen aus Hamburg-Nord, die Termine dort wahrnehmen, soll vor Ort die Infrastruktur ausgeweitet werden. Ein Teil des jetzigen Gebäudekomplexes des Bezirksamts in Eppendorf soll auch nach dem Umzug erhalten werden, insbesondere der Sitzungssaal soll für kulturelle Nutzungen bleiben, von denen der Stadtteil insgesamt profitiert. Wohnungsbau, Gewerbe und nicht-kommerzielle Nutzungen sollen hier entstehen. Weiterhin sollen nach dem Umzug ein Kundenzentrum und ein Beratungsangebot für Eppendorf bestehen bleiben.

WIRTSCHAFT

Einzelhandel vor Ort stärken und Quartiere beleben: Wir unterstützen ein Marketingkonzept für unsere Stadtteile, das zum Erhalt einer vielfältigen Ladeninfrastruktur beiträgt. Dem Leerstand von Gewerbeflächen wollen wir durch sozio-kulturelle Zwischennutzung entgegenreten. Die Entwicklung moderner Lieferkonzepte soll gemeinsam mit den Gewerbetreibenden und deren Interessensgemeinschaften vor Ort entstehen.

IMPRESSUM

Herausgeber (V. i. S. d. P.): SPD – Hamburg-Nord, Bergkoppelweg 6, 22335 Hamburg
Tel: (040) 460 30 42, E-Mail: hh-nord@spd.de

SPD.DE